

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 19/2011

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.

19. KW (09.05.2011 - 15.05.2011)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 140 von 140

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

552 von 13292 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 4,2% (Vorwoche: 4,2%)

ARE-Aktivität:

Keine 12 (Vorwoche: 13)

Gering 1 (Vorwoche: 1)

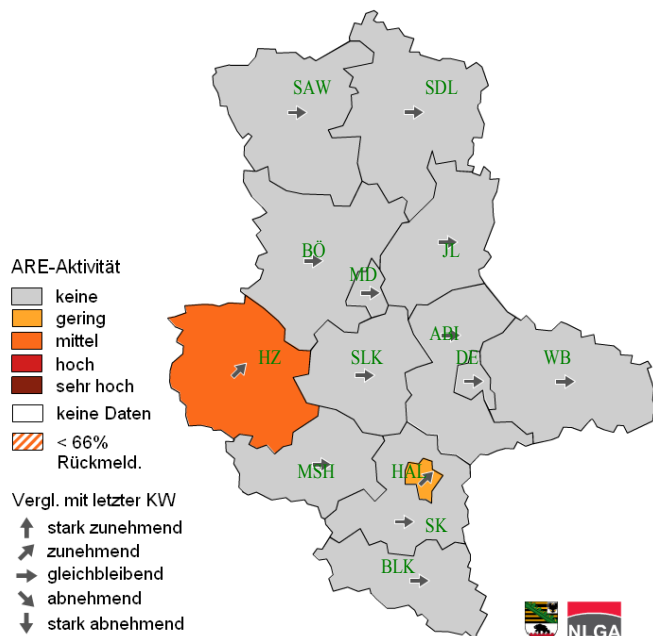
Mittel 0 (Vorwoche: 0)

Hoch 0 (Vorwoche: 0)

Sehr hoch 0 (Vorwoche: 0)

Trend:

Im Landesdurchschnitt liegt unverändert keine nennenswerte ARE- Aktivität vor.



Virologische Surveillance

Bei im Vergleich zur Vorwoche unveränderter Gesamtpositivenrate der virologischen Surveillance (38%) waren innerhalb des Untersuchungsspektrums Enteroviren und Adenoviren mit einer Positivenrate von 13% bzw. 25% nachweisbar. Influenzaviren, Rhinoviren, humane Metapneumoviren (hMPV) und RS-Viren wurden nicht nachgewiesen.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 3 Influenzafälle übermittelt: 1 Influenza-A (H1N1)-2009-Befund (mittels PCR), 1 Influenza-B-Befund (mittels PCR) und 1 Influenza-A/B-Befund (mittels PCR). Bei den Erkrankten handelt es sich um 3 Kinder und Jugendliche im Alter 4 bis 12 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Land-/Stadtkreisen: 2x Halle, 1x Anhalt-Bitterfeld.

Aktueller Gesamtstand (16.05.11): 2889 Influenza-Erkrankungen, davon 1906x Influenza-A(H1N1)-2009-Virus, 147x Influenza A, 377x Influenza B, 459x Influenza A/B.

[Aktuelle Influenzameldungen: Wochenbericht 19/2011](#)

Wichtiger Hinweis

Ab der 22. bis zur 35. Kalenderwoche 2011 wird es keine Berichterstattung zur Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen geben. Eine Erfragung in den Kindereinrichtungen in Ihrem Landkreis würde für diesen Zeitraum entfallen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen und den Kindereinrichtungen für das Engagement und hoffen auf Ihre Beteiligung in der neuen Saison 2011/ 2012.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de, ARE-Surveillance im Internet: <http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=38982>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-5377-195

Dr. Hanna Oppermann, Dr. Anke Kaline,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-5377-141 oder -177

Dr. Hanns Martin Irmscher, Dr. Sabine Bätghe,

Dr. Carina Helmeke